

**Hinweise zum Datenschutz nach
Art. 13 und 14 Datenschutz-Grund-
verordnung (DSGVO) bei der
Anmeldung zum Mittagessen und/oder
Anmeldung zur Mittagsbetreuung
an der Grund- und Mittelschule
Höchstädt a.d.Donau**

1. Verantwortlichkeit für die Daten- erhebung

Verantwortlich für die Datenerhebung ist der Schulverband der Grund- und Mittelschule Höchstädt a.d.Donau.

Die Kontaktadresse lautet:
Schulverband „Grund- und
Mittelschule Höchstädt“
Herzog-Philipp-Ludwig-Straße 10
89420 Höchstädt a.d.Donau
Tel: 09074 440
E-Mail: schulverband@hoechstaedt.de

2. Datenschutz

Der zuständige Datenschutzbeauftragte ist der Datenschutzbeauftragte des Schulverbandes der Grund- und Mittelschule Höchstädt a.d.Donau.

Die Kontaktadresse lautet:
Kommunaler Datenschutzbeauftragter
des Landkreises Dillingen a.d.Donau
Große Allee 24
89407 Dillingen a.d.Donau
Tel.: 09071 51-208
E-Mail: dsb-kommunal@landratsamt.dillingen.de

3. Zweck der Datenverarbeitung

Begründung und Durchführung eines Vertrages über die Mittagsverpflegung an der Grund- und Mittelschule Höchstädt a.d.Donau.

4. Rechtsgrundlagen

Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO

5. Weitergabe von Daten

Die im Rahmen der Anmeldung erhobenen Daten werden an
Grund- und Mittelschule Höchstädt,
Prinz-Eugen-Straße 12
89420 Höchstädt a.d.Donau
weitergegeben.

6. Übermittlung an Drittländer

Ihre personenbezogenen Daten werden an kein Drittland (Land außerhalb der Europäischen Union) übermittelt.

7. Zeitraum der Datenspeicherung

Die im Rahmen der Anmeldung erhobenen Daten werden zu den Akten genommen. Diese Daten werden spätestens 5 Jahre nach Austritt des Kin-

des aus der Grund- und Mittelschule Höchstädt a.d.Donau gelöscht.

8. Betroffenenrechte

Nach der DSGVO stehen Ihnen beim Verantwortlichen für die Datenerhebung folgende Rechte zu:

Sie haben das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art.16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17,18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (Wagmüllerstraße 18, 80538 München, Tel.: 089 2126720, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de)

9. Erforderlichkeit der Datenangabe

Nach der o.g. Rechtsgrundlage ist die Angabe und Erhebung der Daten zur Aufgabenerfüllung erforderlich. Die erhebende Stelle benötigt diese Daten, um die Ressourcen- und Personalplanung vorzunehmen zu können.

Höchstädt, den _____

(Unterschriften des/der Personensorgeberechtigten, ab 16 Jahren des Schülers bzw. der Schülerin)